

Programm zur Förderung der digitalen Transformation im Gesundheitswesen – DigiSanté

Vierte DigiSanté Stunde





Inhalt

- Ausgangslage und Update DigiSanté
- Registerlandschaft Gesundheitsversorgung
- Input swimsa
- Ausblick

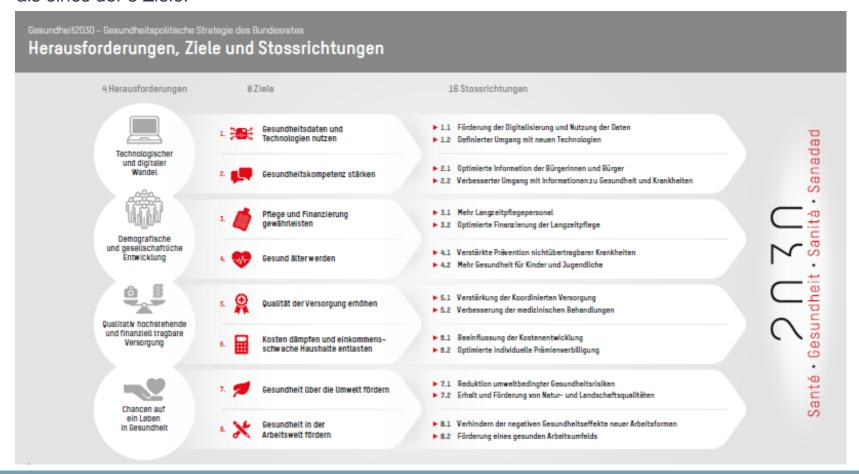






Ausgangslage (1)

Die im Dezember 2019 vom Bundesrat verabschiedete **Strategie Gesundheit 2030** identifizierte den technologischen und digitalen Wandel als eine der vier zentralen, gesundheitspolitischen Herausforderungen und die Nutzung von Gesundheitsdaten und Technologien als eines der 8 Ziele.





Ausgangslage (2)



Betrachtet man, wie das Gesundheitssystem der Schweiz im internationalen Vergleich abschneidet, fallen zwei Dinge auf:

- 1
- 1. Geht es um die allgemeine Qualität, befindet sich das Schweizer Gesundheitssystem auf den vorderen Rängen. Wir haben eines der besten Gesundheitssysteme der Welt.

 Betrachtet man nur den Digitalisierungsgrad unseres Gesundheitssystems, fallen die Resultate anders aus. Beispielhaft k\u00f6nnen die Analysen der Bertelsmann-Stiftung und des Obsan genannt werden, wo sich die Schweiz in beiden F\u00e4llen auf den hinteren R\u00e4ngen der L\u00e4ndervergleiche befindet.

Nachzulesen in der Botschaft: <u>BBI 2023 2908 - Botschaft zum Verpflichtungskred... | Fedlex (admin.ch)</u>



Mittwoch, 15. Mai 2024





Auf dem Weg zum Gesundheitsdatenraum Schweiz







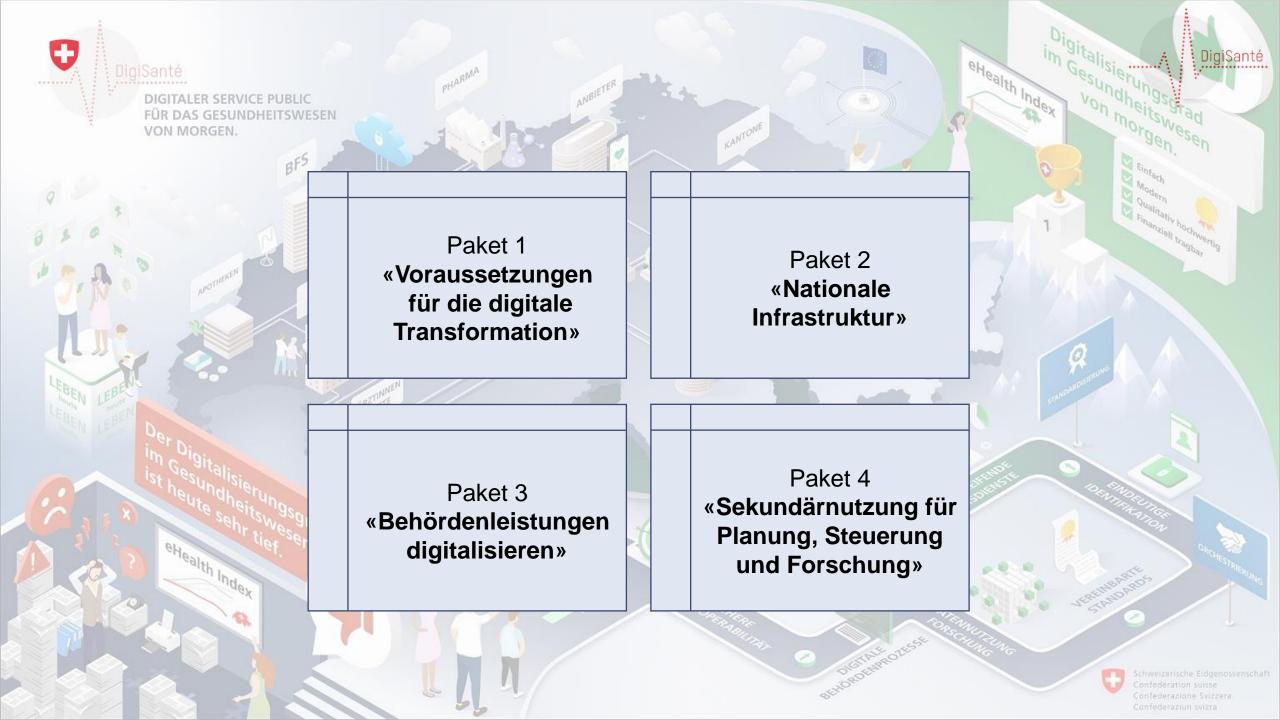
DigiSanté in a nutshell

- In Zusammenarbeit mit den Beteiligten im Gesundheitswesen fördert DigiSanté die Umsetzung des Gesundheitsdatenraums Schweiz.
- DigiSanté etabliert digitale und standardisierte gesundheitsbezogene Behördenleistungen beim Bund und ermöglicht einen effizienten Arbeitsalltag.
- Die breite Nutzung eines sicheren Gesundheitsdatenraums durch alle Akteure unterstützt die hohe Behandlungsqualität in unserem modernen Gesundheitswesen und verbessert den Service Public und die Forschung im Interesse aller Menschen.

Programmdauer: 10 Jahre – 2025 bis 2034

Programmstart: 2025

Verpflichtungskredit: 392 MCHF





Fragen?



Registerlandschaft der Gesundheitsversorgung





Stammdatenstrategie des Bundes

Das «Zwiebelschalenmodell» für Register / Informationssysteme des Bundes und der Kantone

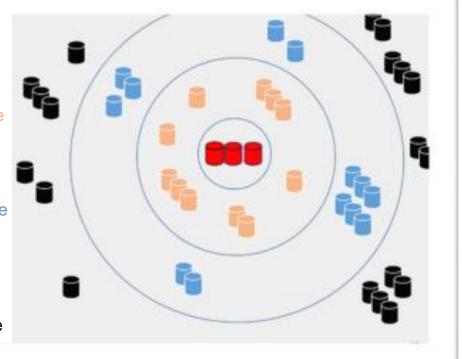
Basisregister (rot):

- Personen
- Unternehmen
- Gebäude
- Geoinformationen

Behördenregister:

- Formale Gesetzesgrundlage
- Amtliche Informationen
- Transparente Prozesse
- Klare Verantwortung

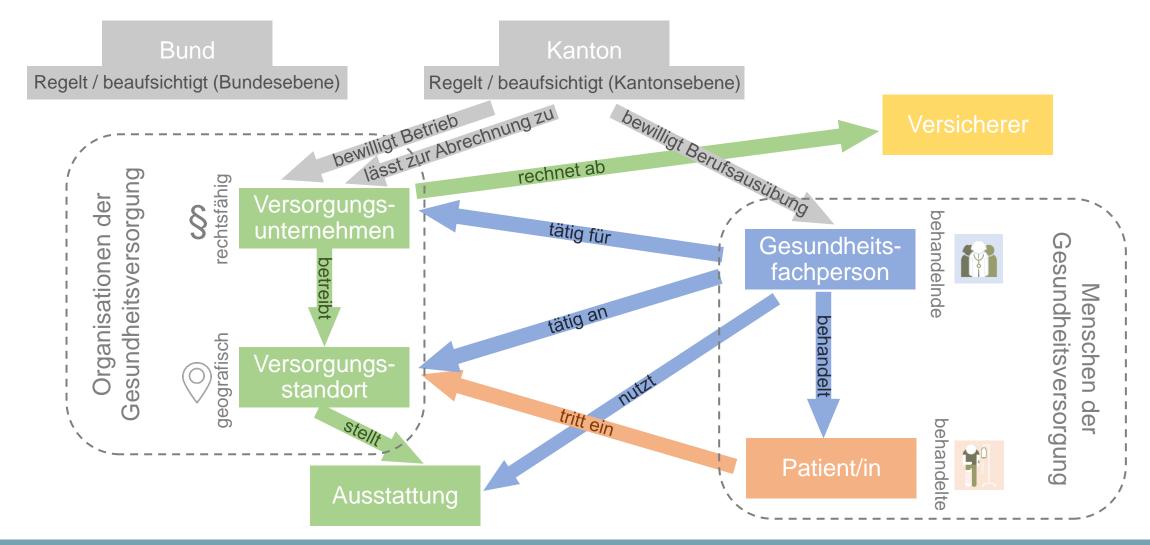
- Basisregister der Schweiz (Bund und Kantone)
- Thematische Register und/oder Informationssysteme des Bundes und/oder der Kantone
- Weitere bereichsübergreifende Informationssysteme des Bundes
- Weitere Datenbanken des Bundes und/oder der Kantone







Gesundheitsversorgung (sehr schematisch)







Stammdatenstrategie

Fokus auf Gesundheitsorganisationen und Gesundheitsfachpersonen

Behördliche Basisregister

- Alle Wirtschaftsbranchen
- Alle natürliche Personen

Thematische Behördenregister: Referenzieren auf Basisregister

- Gesundheitspolizeiliche Überwachung
- Datenaustausch in der Gesundheitsversorgung
- etc.

Thematische private Register: Abgestimmt auf Behördenregister

- Kontrolle der Rechnungsstellung
- etc.



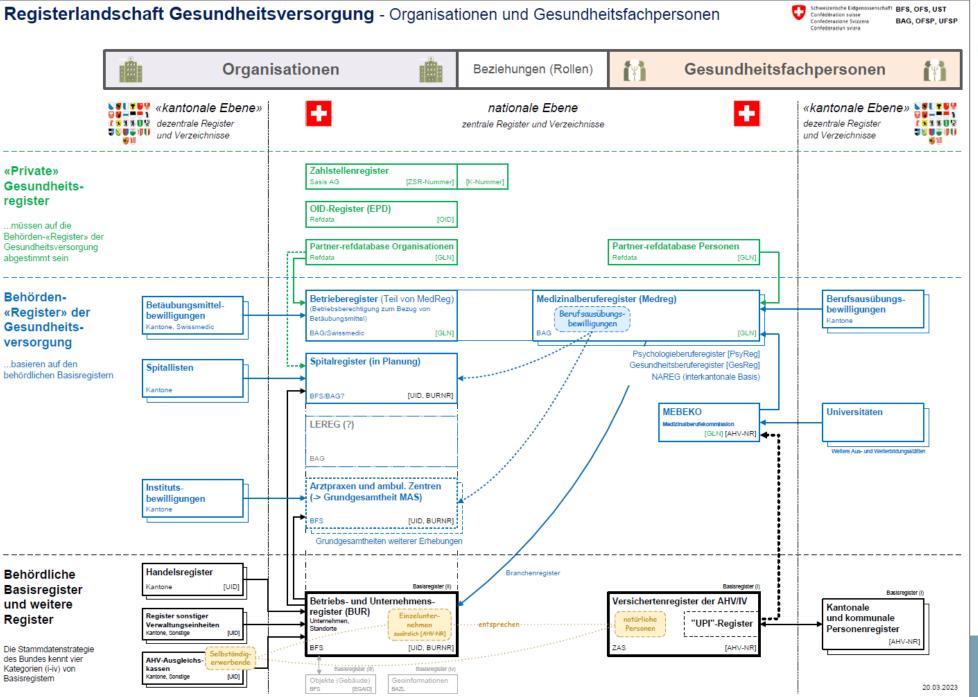


Registerlandschaft Gesundheitsversorgung

für Gesundheitsorganisationen und Gesundheitsfachpersonen

- Skizze zum heute bestehenden und aktuell geplanten Stand
- Orientierungshilfe für die Weiterentwicklung
- > Auch im Rahmen der Förderung der **Digitalisierung** im Gesundheitswesen
- Berücksichtigung der Kompetenz (Bund, Kantone)
- Darstellung der Abhängigkeiten (Rollen, Prozesse etc.)









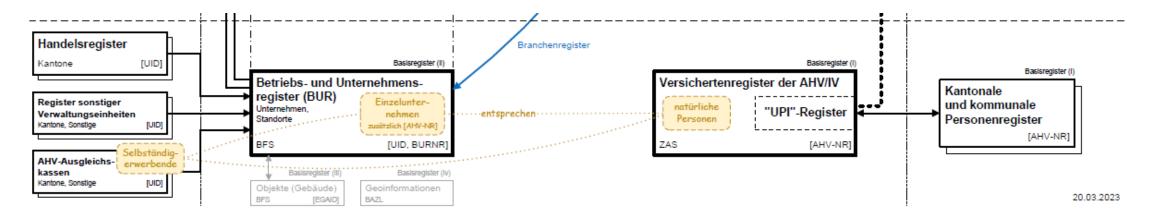


Basisregister (Unternehmen und Personen)

Unternehmen: Betriebs- und Unternehmensregister

- Juristische Einheiten (UID)
- Lokale Einheiten (BUR-Nr.)

Personen: AHV-Versichertenregister / Einwohnerregister (AHV-Nr.)



Beispiel Arztpraxis:

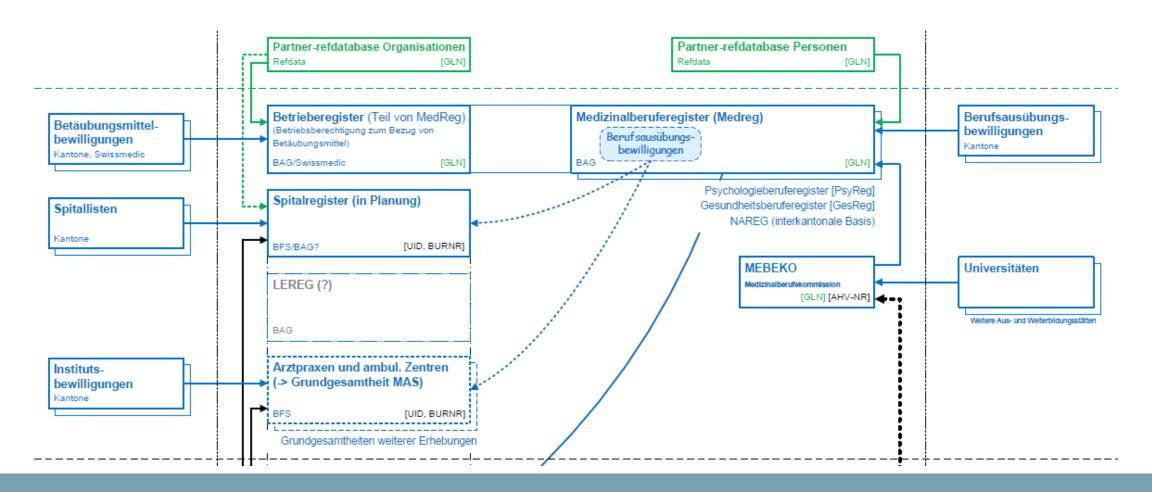
- Arzt/Ärztin als natürliche Person (AHV-Nr.)
- Einzelunternehmer/in als rechtsfähige natürliche Person (UID)
- Praxisstandort als Ort der Leistungserbringung (BUR-Nr.)





Thematische Register und Informationssysteme

Gestützt / referenziert auf Basisregister







Objekte und Identifikatoren

Beispiel kantonaler Aufgaben

Gesundheitspolizeiliche Berufsausübungsbewilligung (MedBG, PsyG, GesBG)

- Berufsausübung in eigener fachlicher Verantwortung
 - im Interesse der öffentlichen Gesundheit
 - zum Schutz der Gesundheit der Bevölkerung
- Qualifizierte natürliche Personen [ID aus Basisregister = AHV-Nr.]

Zulassung zur Tätigkeit zulasten der OKP (KVG)

- Abrechnungsberechtigung: Bestimmung der Leistungserbringer
 - die Rechnung stellen dürfen
 - die für die erbrachten Leistungen die Verantwortung tragen
- > Rechtsfähige juristische und natürliche Personen [ID aus Basisregister = UID]





Register und Funktionen

Beispiel Ärzteschaft

Angestellte/r Ärztin/Arzt

Berufsausübungsbewilligung (MedBG): MedReg (GLN / AHV-Nr.)

Einzelunternehmer/in (selbständige/r Ärztin/Arzt)

Berufsausübungsbewilligung (MedBG): MedReg (GLN / AHV-Nr.)

Branchenregister (UIDG): MedReg (UID)

Zulassung zulasten OKP (KVG): LeReg (UID)

Grundgesamtheit MAS (KVG/BStatG): BUR (UID, BUR-Nr.)





DigiSanté und Gesundheitsversorgung

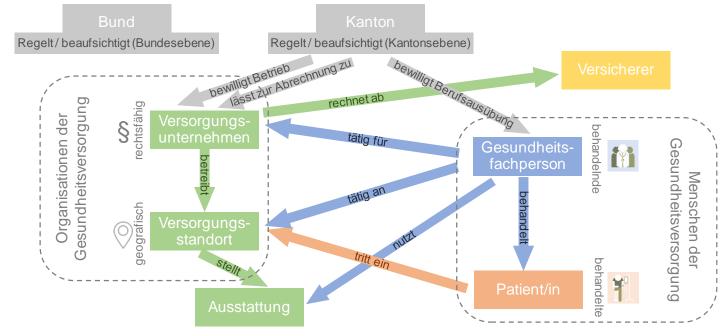
DigiSanté

Ziele DigiSanté

- Mehrfachnutzung von Daten
- Eindeutige Identifikatoren
- Gemeinsam nutzbare Services

<u>Handlungsfelder</u>

- Harmonisierung
- Optimierung
- Synchronisierung
- Ordnung im Gesamtsystem (EpG, KVG, GesBG, KRG, EPDG, BStatG etc.)
- > Verschiedene konkrete Vorhaben sind im Programm vorgesehen





Fragen?



swimsa





Zeitplan für die parlamentarische Beratung DigiSanté

Nationalrat sprach Verpflichtungskredit am 7. März 2024, nächster Stop: Ständerat am 29. Mai 2024



Mitberichtende Kommission: Finanzkommission (FK)





Inputmöglichkeiten



Wie können Sie in den nächsten DigiSanté Stunden etwas präsentieren

Kurzimpulse von 10 Minuten über Initiativen, die:

- 1) Die strategischen Ziele von DigiSanté erfüllen
- 2) Mehrere Stakeholder betreffen





Take Home Messages

- Impulsreferate / Inputmöglichkeiten ausdrücklich erwünscht, melden unter <u>digisante@bag.admin.ch</u> inkl. Angaben zur Erfüllung der Kriterien, Sprache, Zielpublikum
- Transparenter, offener Austausch zu den Herausforderungen in der digitalen Transformation
- Nächster Termin am 11. September 2024. auf deutsch

